

93. Jahresbericht für das Jahr 2021

Der Jahresbericht des Bündnerischen Evangelischen Waisenhilfsvereins richtet sich an den Kirchenrat der Evangelisch-Reformierten Landeskirche Graubünden, an die Evangelischen Pfarrämter und Gemeindeverwaltungen sowie an die Regionalen Sozialdienste des Kantons Graubünden.

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

| | |
|-------------------------|---------------------------------------|
| Martin Jäger | Präsident, Chur |
| Edith Anderes | Vizepräsidentin, Trimmis |
| Annagelgia Joos | Aktuarin, Andeer |
| Regula Hauska-Cadetg | Kassierin, Untervaz |
| Gisella Belleri | Vertreterin des Kirchenrates, Rhäzüns |
| Marianne Bachofen Parli | Chur |
| Valentin Pieth | Chur |
| Tina Mazina Semadeni | Chur |

Als Revisionsstelle amten:

| | |
|-------------------|------|
| Conradin Cathomas | Chur |
| Vreni Accola | Chur |

Der Waisenhilfsverein unterstützt evangelische Kinder und Jugendliche bis zum Erlangen der Volljährigkeit. Beiträge können an Voll- und Halbwaisen, aber auch an Scheidungs- und Trennungswaisen sowie an Kinder aus finanziell oder sozial benachteiligten Familien gesprochen werden. Zur Tradition unseres Vereins gehören auch Konfirmationsgaben von in der Regel 1000 Franken an Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Familien mit sehr kleinen Budgets.

Der Vorstand hielt im Berichtsjahr drei Sitzungen ab, wobei die statutarisch vorgeschriebene Generalversammlung pandemiebedingt nur per Mailumfrage abgehalten werden konnte. Wohl auch bedingt durch die Covid-19-Pandemie erreichten uns im Berichtsjahr relativ wenige Gesuche. Erneut konnte ein grosser Teil des Tagesgeschäftes per Mailverkehr beschlossen resp. erledigt werden.

Unser Verein hätte an sich genügend Mittel, um zielgerichtete Unterstützungen auszusprechen. Wir leben allerdings davon, dass wir von Seiten der Bündner Pfarrpersonen sowie von den diversen Sozialdiensten auch immer wieder auf Unterstützungsbedürftige hingewiesen werden. Es freut uns, dass wir 2021 alle an uns gerichteten Gesuche positiv bearbeiten konnten. Insgesamt wurde so zu Gunsten von 17 Kindern und Jugendlichen eine Summe von Fr. 12'910.10 gesprochen. Darin inbegriffen sind 3 Konfirmationsgaben.

Unser herzlichster Dank gilt auch in diesem Jahr allen Spenderinnen und Spendern sowie allen Vertrauenspersonen, die mit ihren Unterstützungsgesuchen unsere Vereinstätigkeit ermöglichen.